

# Samtgemeinde Bruchhausen-Vilsen

---

## Protokoll

Sitzungsnummer: SG/SA/002/22

über die Sitzung des Schulausschusses am 21.06.2022

Beginn: 19:00 Uhr  
Ende 19:35 Uhr  
Ort: Forum im Schulzentrum Bruchhausen-Vilsen

### Anwesend:

#### **Vorsitzende/r**

Herr Michael Albers

#### **stimmberechtigte Mitglieder**

Herr Heiko Albers  
Frau Silke Asendorf  
Frau Martina Claes  
Frau Jenny Döhl  
Herr Torben Garbers  
Herr Bernhard Göllner  
Frau Hildegard Grieb  
Herr Frank Heming  
Frau Annika Holtermann  
Frau Marlies Plate  
Frau Claudia Staiger  
Frau Lisa Wessolek

#### **Verwaltung**

Frau Michael Braun  
Frau Insa Immoor  
Frau Maren Knoop  
Frau Cattrin Siemers

#### **Gäste**

Frau Cathrin Brümmer

### Abwesend:

#### **stimmberechtigte Mitglieder**

Frau Diana Kurt  
Herr Hermann Schröder  
Herr Niklas Witte

#### **Mitglieder ohne Stimmberechtigung**

Herr Alexander Grafe

## Öffentlicher Teil

### Punkt 1:

#### **Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung**

Herr Albers begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung. Er stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

### Punkt 2:

#### **Pflichtenbelehrung und Verpflichtung der beratenden Mitglieder**

Frau Siemers teilt mit, dass dieser Tagesordnungspunkt abgesetzt werden kann, da die hinzugewählten Schülervertreter/innen nicht anwesend sind.

### Punkt 3:

#### **Genehmigung des Protokolls über die 1. Sitzung vom 18.01.2022**

Gegen das Protokoll werden keine Bedenken oder Einwände erhoben. Es wird einstimmig genehmigt.

**Ja: 13 Nein: 0 Enthaltungen: 0**

### Punkt 4:

#### **Einwohnerfragestunde**

Die Einwohnerfragestunde wird nicht in Anspruch genommen.

### Punkt 5:

#### **Zusammenfassung der Ergebnisse aus der Bereisung**

#### **Bereisung Grundschule Martfeld**

##### **1. Allgemeine Sanierung**

Ein erstes Konzept für die Sanierung der Grundschule Martfeld gibt es bereits seit dem Jahr 2015 vom Syndikat in Bruchhausen-Vilsen. Hierbei ging es in erster Linie um die Sanierung und Erweiterung der Klassenräume, Brandschutzmaßnahmen, Belichtung, Digitalisierung und Inklusion. Die geschätzten Kosten lagen bei ca. 430.000 €.

Seitdem werden Jahr für Jahr Klassenräume saniert, der Werkraum wurde aus dem Keller in das Erdgeschoss verlegt. Durch die Wechsel in der Schulleitung und den schrittweisen Auszug des Kindergartens aus seinen Räumen wurde das Konzept für die Umgestaltung der

Schule mehrfach verändert und im vergangenen Jahr ein erneuter Planungsauftrag für die Sanierung der Grundschule Martfeld an das Ingenieurbüro Keese aus Wagenfeld erteilt.

Die Kostenschätzungen belaufen sich auf 475.000 €, die Maßnahmen sollen in vier Bauabschnitte aufgeteilt werden:

2022	240.000 €	(Bücherei, Mehrzweckraum, Küche)
2023	50.000 €	(Lehrerzimmer, Sekretariat, Schulleitung)
2024	100.000 €	(WC-Anlagen)
2025	85.000 €	(Flure)

Hinzu kommen die Kosten für Brandschutzmaßnahmen und die Umsetzung des Digitalpaktes, die im Laufe des Jahres ermittelt und im Zuge der Baumaßnahmen umgesetzt werden. Die Kosten für die Maßnahmen aus dem Digitalpakt werden aus Fördermitteln finanziert.

## **2. Erneuerung der Heizungsanlage**

Die alte Doppelkesselanlage wurde im Sommer 2021 durch eine neue Brennwertdoppelkesselanlage ersetzt, auch die Fernwärmeleitung wurde ausgetauscht, da enorme Wärmeverluste wegen damaligem Stand der Technik und Leitungslänge aufgetreten sind.

Die neue Heizungsanlage beheizt den kompletten Gebäudekomplex (Grundschule, Kindergarten, Sporthalle sowie Hallenbad). Die Kosten hier beliefen sich auf rd. 165.000 Euro. Auch das Beckenwasser im Hallenbad kann seit Sommer 2021 beheizt werden.

## **3. Ganztagsbereich**

Nachdem bekannt wurde, dass der Bund ab dem Jahr 2026 den Rechtsanspruch auf einen Ganztagsplatz in Grundschulen einführen möchte, wurden im Jahr 2020 in die Haushalte der Grundschulen Planungskosten für die Erweiterung der Grundschulen zum Ganztagsausbau aufgenommen.

In Martfeld wurde im Herbst 2020 das Büro Keese mit der Planung beauftragt.

Im Januar 2021 ist einer Förderrichtlinie zum beschleunigten Ganztagsausbau in Kraft getreten. Hier wurde einen Förderantrag gestellt. Die Maßnahme war bis zum 31.12.2021 umzusetzen. Es sind Kosten in Höhe von gut 156.000 Euro entstanden und die Samtgemeinde hat einen Zuschuss in Höhe von 101.000 Euro erhalten.

Saniert und verändert wurden u.a. die Sanitäranlagen. Hier wurde ein vorhandener Waschraum des Kindergartens in zwei geschlechtergetrennte WC-Anlagen für Schulkinder umgebaut, aus dem Personal WC ein barrierefreies WC hergerichtet. Des Weiteren wurden die Sanierung der Küchen, sowie der Austausch der Fenster an Nordost-Seite gegen Alufenster mit Wärmeschutzglas in Auftrag gegeben.

Auch die übrigen Räume wurden mit einem neuen Bodenbelag und einem neuen Wandanstrich versehen. Es wurden Akustikdecken eingebaut.

## **Schulzentrum Bruchhausen-Vilsen**

## **1. Sanierung 78er Trakt**

Es war seit langer Zeit bekannt, dass der 78er –Trakt sanierungsbedürftig ist. Zunächst war man eher von einer energetischen Sanierung mit Erneuerung der Fassaden und Fenster ausgegangen und einigen Sanierungen im Gebäude wie Bodenbelege, Toiletten.

Durch die Einführung der Oberschule mit differenziertem Unterricht, veränderter Klassenteiler (kleinere Klassen) und die Wiedereinführung von G9 am Gymnasium wurde klar, dass auch der Raumbedarf an den Schulen gestiegen ist. Auch die Verwaltungsbereiche wurden durch zusätzliche Lehrkräfte und Funktionsstellen zu klein.

Nach einer Raumbedarfsermittlung gemeinsam mit der Oberschule, dem Gymnasium und dem Schulausschuss wurde im Jahr 2015 das Büro KMS mit der Planung beauftragt.

Die Baumaßnahme wurde im Zeitraum 2015 – 2021 umgesetzt. Die Abschnitte gliederten sich wie folgt:

- 2015 Planung
- 2016-2017 Dachsanierung
- 2017 Mobilbauklassen
- 2017-2020 Innensanierung
- 2018-2020 Fassadensanierung inkl. Aufzug B-Trakt
- 2019-2020 WC-Sanierung
- 2021 Restarbeiten

Insgesamt waren 40 Firmen/Gewerke im Einsatz und mussten koordiniert werden. Die Gesamtkosten beliefen sich auf rd. 7,27 Mio. Euro (erste Kostenschätzungen ergaben Kosten von rd. 5,7 Mio. Euro, hinzu kamen Asbestsanierung, Sanierung zusätzlicher Räume etc.). Fördermittel konnten für die Innenbeleuchtung 45.000 Euro, Dachsanierung 198.000 Euro, Fassadensanierung 298.000 Euro akquiriert werden.

Als Besonderheiten, die sich im Zuge der Sanierungsarbeiten ergeben haben, sind u.a. die Umsetzung der Inklusion (Barrierefreiheit) mit Einbau eines zweiten Fahrstuhls, der sich an drei Seiten öffnet, einem barrierefreien Eingang und einer behindertengerechten WCs zu nennen. Hierfür konnte die Samtgemeinde die durch das Land zur Verfügung gestellten Mittel aus dem Inklusionstopf nutzen (115.000 Euro).

Die umfangreiche Asbestsanierung hat zu erheblichen Mehrkosten geführt, ebenso die weitreichenden technischen Maßnahmen.

Die neue Gebäudeleittechnik (GLT) und die elektronische Alarmierungsanlage (ELA-Anlage) im Keller sind von den Hausmeistern steuerbar.

## **2. Sanierung B-Trakt**

Seit Herbst 2021 läuft die Sanierung des B-Traktes (Schulküche, 2 AUR und Flur) Die Kosten belaufen sich auf rd. 400.000 Euro. Hierin sind bereits vorbereitende Arbeiten im Bereich Elektrik und Heizung für den nächsten Trakt enthalten.

Die Fortsetzung der Sanierung des B-Traktes inklusive aller AUR und sonstige Räume im EG und OG sowie den Fluren soll in 2023 umgesetzt werden.

Begonnen werden soll, wenn die Mobilbauklassen für die Grundschule aufgebaut sind. Diese werden zunächst für die Oberschule genutzt. Der Planungsauftrag wird in Kürze an das Büro KMS erteilt.

Folgende Maßnahmen wurden zusätzlich aus der allgemeinen Bauunterhaltung finanziert:

- Erneuerung Aufzug Eingangshalle
- Fliesenarbeiten Forum
- Heizkessel Heizzentrale
- Fassadenanstrich B-Trakt
- Umbau Lehrerzimmer Gymnasium
- WCs Dreifeldsporthalle
- Fußboden Kleinfeldsporthalle
- Türen Werkräume
- Pumpen Schulsportplatz
- Innenhof Gymnasium Fassadensanierung sowie Feuchtigkeitssperre
- Lehrerinnenhof Oberschule

### **3. Umsetzung des Digitalpaktes**

In der Oberschule und am Gymnasium wurde in allen Bereichen die digitale Infrastruktur ausgebaut (WLAN-Verkabelung, Netzwerkdosen, Steckdosen, Serverschränke ergänzt/erneuert. Die Kosten betragen für die Oberschule 203.500 € und für das Gymnasium 230.000 €.

#### **Punkt 6:**

#### **2. Änderung zur Satzung über die Erhebung von Beiträgen für die Mittagsverpflegung im Rahmen des Ganztagschulbetriebes an den Grundschulen der Samtgemeinde Bruchhausen-Vilsen**

**Vorlage: SG-0050/22**

Frau Siemers erläutert ergänzend, dass in diesem Jahr nur die Preissteigerung des Caterers an die Endverbraucher weitergegeben wurde. Im nächsten Jahr soll eine Überprüfung der Gesamtkosten für das Mittagessen (z.B. Strom, Lieferkosten etc.) erfolgen, so dass ggf. eine erneute Anpassung des Essenspreises nötig wird.

Herr Michael Albers findet es gerade in diesen Zeiten schwierig den Eltern weitere Kostensteigerungen zuzumuten, aber man habe keine andere Wahl.

Ohne weitere Aussprache empfiehlt der Schulausschuss:

Die Samtgemeinde Bruchhausen-Vilsen beschließt die 2. Änderungssatzung zur Satzung über die Erhebung von Beiträgen für die Mittagsverpflegung im Rahmen des Ganztagschulbetriebes der Grundschulen der Samtgemeinde Bruchhausen-Vilsen.

**Ja: 12 Nein: 0 Enthaltungen: 1**

#### **Punkt 7:**

## **Mitteilungen der Verwaltung**

### **Punkt 7.1:**

#### **Schulleiterstelle an der Grundschule Bruchhausen-Vilsen**

Frau Siemers teilt mit, dass zum 01.08.2022 die Schulleiterstelle an der Grundschule Bruchhausen-Vilsen neu besetzt werden kann. Namentlich können derzeit noch keine weiteren Auskünfte erfolgen.

### **Punkt 7.2:**

#### **Schulleiterstelle an der Oberschule Bruchhausen-Vilsen**

Frau Siemers merkt an, dass es zur Schulleiterstelle an der Oberschule Bruchhausen-Vilsen keine Neuigkeiten gibt. Die Situation verschärft sich zum nächsten Schuljahr noch weiter, da Herr Schiffbach zum Ende des Schuljahres 2021/2022 in Pension geht. Es wird ein interner Termin zwischen Elternvertretern, Schulträger, dem Schulausschussvorsitzenden und dem zuständigen Dezernenten des Regionalen Landesamtes für Schule und Bildung geben.

### **Punkt 8:**

#### **Anfragen und Anregungen**

### **Punkt 8.1:**

#### **EDV an Schulen**

Herr Göllner erkundigt sich, ob die beschäftigten IT-Beauftragten in der Samtgemeinde Bruchhausen-Vilsen für alle Schulen zuständig sind. Er regt an, regelmäßige Vororttage zu vereinbaren, um auch die kleineren Schule wie die GS Asendorf gut betreuen zu können. Seines Wissens steht derzeit ein kompletter Klassensatz Notebooks ungenutzt vor Ort, weil hierauf das WLAN nicht genutzt werden kann.

Frau Siemers erklärt, dass Herr Heuer für alle Schulen der Samtgemeinde Bruchhausen-Vilsen zuständig ist. Dies ist jedoch erst seit ca. einen halber Jahr der Fall. Vorher war er auch noch mit einer halben Stelle dem Rathaus zugeordnet. Seit dem 01.06.2022 ist nunmehr ein weiterer Kollege im Rathaus tätig, der als Vertretung während der Abwesenheiten von Herrn Heuer fungiert.

#### **Anmerkung:**

Nach Rücksprache mit Herrn Heuer und Herrn Wittmershaus sind derzeit keine Notebooks ungenutzt. Das WLAN Problem war aber tatsächlich vorhanden. Dies war jedoch ein landkreisweites Problem.

**Punkt 8.2:**

**Umbaupläne zum Ganztagschulausbau an der Grundschule Asendorf**

Herr Göllner fragt an, wie sich der Sachstand zu den Umbauplänen im Ganztagsschulbereich an der Grundschule Asendorf darstellt.

Frau Siemers erläutert, dass bereits ein erster Entwurf vorliegt. Es soll noch eine zweite Alternative gezeichnet werden.

Die Pläne für alle Grundschulen sollen bis zum Jahresende erstellt sein. Diese werden dem Schulausschuss vorgestellt.

**Punkt 9:**

**Einwohnerfragestunde**

Die Einwohnerfragestunde wird nicht in Anspruch genommen.

Herr Albers bedankt sich bei den Anwesenden und schließt die Sitzung.

Der Ausschussvorsitzende    Der Samtgemeindebürgermeister    Die Protokollführerin